



Wohnen in der Natur

„Der Garten ist wie ein Zimmer ohne Dach“

Gärtner- und Floristmeister Burkhard Gilbert lässt die Übergänge zwischen Gebäude- und Gartenarchitektur auf gekonnte Art miteinander verschmelzen.

Auf diese Weise wird der Garten zu einem zusätzlichen Raum, der seinen überdachten Pendanten in Funktionalität in nichts nachsteht.

Eccellent: Herr Gilbert, seit den späten zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts hat sich Ihre Familie der Schönheit und Vielfalt der Natur verschrieben. Als Meister in den Bereichen Gärtnerei und Floristik widmen Sie sich der Gestaltung von Gärten. Woher nehmen Sie die Inspiration, aus jedem Garten ein Unikat machen zu können?

Burkhard Gilbert: Für mich gibt es kaum etwas Spannenderes als die Gartengestaltung. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich dabei lediglich um die Umgestaltung eines Gartens oder die Neuanlage eines Grundstücks handelt. Das eine ist genauso spannend wie das andere.

Die Rezeptur für meine Inspiration setzt sich aus den Ingredienzien des individuellen Umfelds zusammen: Relevant ist hier zum einen die Architektur des Hauses, dessen Lage und der eventuell bereits gegebene Pflanzenbestand. Von großer

Bedeutung sind jedoch auch die Gewohnheiten und Vorlieben der Menschen, die den Garten nutzen möchten. Aus der Mixtur all dieser individuellen Zutaten entsteht in Kombination mit einem Schuss Kreativität ein Unikat. Oft genügt eine kurze Ortsbegehung, um ein Detail wahrzunehmen, der Phantasie ihren freien Lauf zu lassen und daraus den Stil zu konzipieren.

Eccellent: Wenn immer es das Wetter hergibt, wird der Garten für viele Menschen zum Wohnzimmer im Freien. Auf welche Weise tragen Sie dazu bei, diesen zusätzlichen Lebensraum so gemütlich wie möglich zu gestalten?

Burkhard Gilbert: Jetzt wiederhole ich gerne einen Satz, den meine Kunden bereits seit Jahren von mir hören: „Ein Garten ist wie ein Zimmer, nur ohne Dach.“ Wer im Haus seinen Stil gefunden hat, wird ihn im Garten einbringen wollen. Der

LANGE, genussvolle und gesellige Sommerabende, ohne die lästigen Wege ins Haus, verspricht das Küchenkonzept im Grünen FloraCina. Burkhard Gilbert hat für alle, die sich mediterranes Lebensgefühl auf die Terrasse oder in den Garten holen wollen, diese Gartenküche entwickelt. Das durchdachte, pat. Edelstahl-Modulsystem erlaubt individuelle Planungen auch mit Ecklösung, ganz nach Lust und Laune. Das langlebige pulverbeschichtete Aluminium der Module lässt sich wunschgemäß in allen RAL-Farben lackieren. Auch satiniertes und hinterleuchtetes Glas oder Massivholz stehen zur Wahl.



Fotos: Claus Völker

Naturliebhaber genauso wie der Purist. Gärten sind wie Maßanzüge, gefertigt aus individuellen Komponenten aus der Natur und dem Anspruch des Gestalters. Wir tragen die Verantwortung, gute Entwürfe zu schaffen, die dem Gartenbesitzer die Auswahl erleichtern.

Eccellent: Und wie verhält es sich dabei mit der Funktionalität – man könnte denken, sie stehe im Widerspruch zur Ursprünglichkeit der Natur?

Burkhard Gilbert: Ich glaube, es gibt kaum etwas Funktionaleres als die Natur. Sie reagiert auf jeden Eingriff des Menschen auf ihre Weise. Wir können nur von ihr lernen - Lotus-Effekt, Bionik oder bei der Anlage von Gärten, die Pflanzensoziologie.

Auch wenn wir die Regie führen, die Natur schreibt das Drehbuch.

Eccellent: Ihr neuestes Projekt ist die Integration einer Küche in den Garten. Wie darf man sich eine solche Komposition aus Natur, Material und Technik vorstellen?

Burkhard Gilbert: Küche bedeutet für uns Kommunikation: Mensch – Natur – Genuss. Kochen ist heute für viele ein kreatives Entspannen mit Familie und Freunden. Also warum sollte es nicht auch eine Küche im Garten geben? Stellen Sie sich z.B. ein Hochbeet vor, auf dem Salat und Gemüse wachsen, während sich nebenan in der Kräuterspirale Rosmarin und Thymian der Sonne entgegenstrecken. Stellen Sie sich vor, dass all das erntefrisch zur Verfügung steht. Mehr geht nicht!

Die Technik im Outdoorbereich ist längst so weit, wir müssen sie nur einsetzen und in Form bringen.



BURKHARD GILBERT

Planungsbüro für Natursteingärten
und Gartengestaltung
Ludwigstraße 62–64
64331 Weiterstadt
Fon: 06150 2707
www.gilbert-gartengestaltung.com

Eccellent: Könnte das Wohnen im Garten zu einem grundsätzlichen Trend werden?

Burkhard Gilbert: Trends sind immer etwas Kurzfristiges. Kaum sind sie in Worte gefasst, so ist der nächste schon wieder in Sicht. Ich glaube vielmehr, man sollte von der Epoche der Outdoors sprechen – Outdoor-living in vielen Freizeitbereichen wird für uns für die nächsten 20 Jahre unter Berücksichtigung von Ökologie und Nachhaltigkeit ein fester Bestandteil unseres Lebens sein. Der Einfluss der Kommunikationstechnik und neuartige Materialien werden diesen Sektor weiter revolutionieren. Privates Public Viewing in der individuell gestalteten Greening Arena mit Open Air Cooking-Events zwischen Spa- und Relax-Inseln.

Also freuen wir uns drauf! Seien wir gespannt auf die „neue Natürlichkeit“.



OB ausgestattet mit Grill, Cerankochfeld, Teppan-Yaki, Kühlschrank und Spüle, in 60, 70 oder 80 cm Breite, freistehend, als Wandanbau „The Wall“ oder auf Rollen „Move on“, mit FloraCina, macht Burkhard Gilbert das grüne Zimmer stilsicher zum liebsten Sommeraufenthalt für Genießer und ihre Gäste.